

Spectrales - für Klavier, Vibraphon, Röhrenglocken, 3 Tamtam und 3 Becken

Werktitel: Spectrales

Untertitel: für Klavier, Vibraphon, Röhrenglocken, 3 Tamtam und 3 Becken

Opus Nummer: opus 14

KomponistIn: [Hueber Kurt Anton](#)

Entstehungsjahr: 1970

Dauer: 16m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Ensemblesmusik

Besetzungsdetails:

[Becken](#) (3), [Vibraphon](#) (1), [Tamtam](#) (3), [Röhrenglocken](#) (1), [Klavier](#) (1)

Art der Publikation: Eigenverlag

Uraufführung:

14. April 1970 Radiokulturhaus - Großer Sendesaal

InterpretInnen: Charlotte Zelka (Pf), Gerald Fromme (Vibr), Keiko Fromme (Tamtam), Roland Altmann (RöhrenGl, Bck), Kurt Rapf (Dir)

Sendeaufnahme:

14. April 1970 [ORF - Österreichischer Rundfunk - Hörfunk](#)

Die Anregung zu dieser Komposition gaben akustische Untersuchungen über die Spektralstruktur von Metallplatten und Röhrenglocken. Im Verlauf der Komposition werden den "synthetischen" Platten- und Glockenklängen des Klaviers die "natürlichen", durch angeschlagenes Metall erzeugten gegenübergestellt und mit ihnen kombiniert. Neben den schon erwähnten

Klangstrukturen wird der Klaviersatz durch Einfach- und Doppelgriff-Pizzicati (vielfach aleatorisch), sowie durch Saiten-Glissando und Paukeneffekte auf den Saiten bestimmt. Die Behandlung des Schlagwerks ist ebenso wie der Klaviersatz durch die Setzung von Farbwerten charakterisiert.
